



Herrn Bürgermeister
Jürgen Deck
Stadthaus 1
76287 Rheinstetten

22. Juni 2026

Anfrage

Hitzeschutz – Kommunale Maßnahmen und Strategie in Rheinstetten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Deck,

Die aktuellen Temperaturen und die zunehmende Häufigkeit von Hitzeperioden machen deutlich, dass sich Kommunen verstärkt auf die Folgen des Klimawandels einstellen müssen. Insbesondere ältere Menschen, Kinder, Menschen mit Vorerkrankungen sowie Beschäftigte im Freien sind von längeren Hitzephasen betroffen.

Das Bundesministerium für Gesundheit empfiehlt Städten und Gemeinden ausdrücklich die Entwicklung kommunaler Hitzeaktionspläne beziehungsweise Hitzeschutzkonzepte, um gesundheitliche Risiken durch extreme Hitze zu reduzieren. Grundlage hierfür sind unter anderem die „Handlungsempfehlungen für die Erstellung von Hitzeaktionsplänen zum Schutz der menschlichen Gesundheit“ des Bundes und der Länder.

Unseres Wissens verfügt die Stadt Rheinstetten noch nicht über ein Hitzeschutzkonzept.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung kurzfristig um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es eine systematische Analyse besonders hitzebelasteter Bereiche im Stadtgebiet (Hitze-Hotspots) und welche Erkenntnisse liegen hierzu vor?
2. Welche Maßnahmen wurden in den vergangenen Jahren ergriffen oder sind geplant, um die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum während Hitzeperioden zu verbessern (z. B. Beschattung, Trinkwasserversorgung, Begrünung, Entsiegelung)?
3. Wie werden besonders gefährdete Bevölkerungsgruppen über bevorstehende Hitzeereignisse informiert und unterstützt?
4. Welche Vorkehrungen bestehen für städtische Einrichtungen wie Kindertagesstätten, Schulen, Pflegeeinrichtungen oder Verwaltungsgebäude?
5. Welche Förderprogramme von Bund, Land oder anderen Institutionen wurden oder werden genutzt, um Maßnahmen zur Hitzevorsorge umzusetzen?

6. Sieht die Verwaltung die Notwendigkeit, ein umfassendes kommunales Hitzeschutzkonzept zu erarbeiten beziehungsweise bestehende Maßnahmen weiterzuentwickeln? Falls ja, in welchem zeitlichen Rahmen könnte dies erfolgen?

Wir bitten um eine Darstellung des aktuellen Sachstands sowie der geplanten weiteren Schritte.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion Bündnis90/GRÜNE im Gemeinderat Rheinstetten